

**Der Pressesprecher**

# Medieninformation

Nr. 5/2015

des Thüringer Rechnungshofs

**Dirk Mammen**

**Durchwahl:**

Telefon 03672 446-920

Telefax 03672 446-998

dirk.mammen@  
trh.thueringen.de

Rudolstadt  
3. August 2015

## Neues Rechnungshofmitglied ernannt

Ministerpräsident Bodo Ramelow hat am 31. Juli 2015 Leitenden Ministerialrat Detlef Bücken-Thielmeyer mit Wirkung vom 1. September 2015 zum Direktor beim Thüringer Rechnungshof ernannt.

Rechnungshofpräsident Dr. Dette hatte Bücken-Thielmeyer als besten Kandidaten nach einer bundesweiten Ausschreibung vorgeschlagen. Der Landtag hatte in seiner Plenarsitzung am 9. Juli 2015 in namentlicher Abstimmung mit 100 Prozent aller anwesenden Abgeordneten dem Vorschlag des Rechnungshofpräsidenten zur Ernennung zugestimmt.

Der Volljurist Bücken-Thielmeyer ist Nachfolger des langjährigen Rechnungshofdirektors Braun, der Ende November 2014 in den Ruhestand trat. Er wird zunächst die für Hochschulen, Wissenschaft, Forschung, Kunst und Kultur, Schulen, Personalausgaben, Inneres, Justiz, Steuern und allgemeine Finanzverwaltung zuständige Prüfungsabteilung leiten.

Bücken-Thielmeyer wurde 1958 in Braunschweig geboren. Er studierte Rechtswissenschaften in Göttingen. In Niedersachsen absolvierte er auch seinen juristischen Vorbereitungsdienst. Nach dessen Abschluss trat er in die ordentliche Gerichtsbarkeit ein und arbeitete zunächst als Staatsanwalt. 1991 wechselte er in die Verwaltungsgerichtsbarkeit (Verwaltungsgericht Hannover). Von 1994 bis 1996 war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an das Bundesverwaltungsgericht abgeordnet. Zum 1. Oktober 1996 wurde er zum Vizepräsidenten des Verwaltungsgerichts Dessau ernannt. Seit 2004 war er als Mitglied des Gesetzgebungs- und Beratungsdienstes des Landtags von Sachsen-Anhalt tätig. Bücken-Thielmeyer ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Für die Zeit der Stellenvakanz seit Dezember 2014 hatte Rechnungshofpräsident Dette die Volljuristin Kirsten Butzke mit der Wahrnehmung der Geschäfte eines Rechnungshofmitglieds beauftragt (Mitglied kraft Auftrags). Die in Weimar geborene Butzke studierte Rechtswissenschaften in Jena. Das Referendariat absolvierte sie in Bayern. Dort legte sie auch die 2. juristische Staatsprüfung ab. Nachdem sie bis 2009 im Thüringer Wissenschaftsministerium tätig war, ist sie seither als Prüfungsreferatsleiterin beim Rechnungshof mit Zuständigkeit für Hochschulen, Wissenschaft, Forschung, Kunst und Kultur sowie Schulen beschäftigt. Mit dem Wirksamwerden der Ernennung des neuen Rechnungshofmitglieds hat der Rechnungshofpräsident die Beamtin von ihren

**Thüringer  
Rechnungshof**  
Burgstraße 1  
07407 Rudolstadt

[www.rechnungshof.thueringen.de](http://www.rechnungshof.thueringen.de)

# Medieninformation

Nr. 5/2015

Thüringer Rechnungshof

Aufgaben als Mitglied kraft Auftrags entbunden und ihr für ihre engagierte Arbeit in den vergangenen Monaten gedankt.

Dr. Annette Schuwirth konnte der Ministerpräsident noch nicht zum Mitglied des Rechnungshofs ernennen, da hiergegen durch einen unterlegenen Bewerber der Erlass einer einstweiligen Anordnung beim Verwaltungsgericht beantragt worden ist. Rechnungshofpräsident Dr. Dette hatte Schuwirth ebenfalls als beste Kandidatin nach einer bundesweiten Ausschreibung vorgeschlagen. Der Landtag hatte in seiner Plenarsitzung am 9. Juli 2015 ebenfalls in namentlicher Abstimmung mit 100 Prozent aller anwesenden Abgeordneten dem Vorschlag des Rechnungshofpräsidenten zur Ernennung von Frau Dr. Schuwirth zugestimmt.